

Informationsblatt zum Datenschutz

Nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bestehen Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten. Aus diesem Grund werden Ihnen folgende Informationen zur Kenntnis gegeben:

Verantwortlicher:

Amt Mittleres Nordfriesland, Theodor-Storm-Str. 2, 25821 Bredstedt

Datenschutzbeauftragter:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter datenschutz@amnf.de oder unter unserer vorstehend genannten Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“.

Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Die Amtsverwaltung nutzt zum Datenaustausch zwischen dem Amt und Personen externer Einrichtungen von großen und/oder mehreren Dateien, die auf dem üblichen elektronischen Weg technisch nicht versendbar sind, die Magenta Cloud.

Der Zugriff/ die Nutzung der Cloud ist freiwillig.

Rechtsgrundlage

Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz S.-H.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden, können

Mitarbeitende der Verwaltung und externe Personen die einen Link zu Datenabruf erhalten.

Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Artikel 28 DS-GVO) können im Rahmen der beauftragten Zwecke personenbezogene Daten erhalten. Sie sind dann aber ebenfalls zur Einhaltung des Datenschutzes gemäß Datenschutzgrundverordnung verpflichtet.

Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Die Übermittlung von Daten an Empfänger in Drittstaaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes EWR ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Dauer der Datenspeicherung

Im Rahmen der Auftragsverarbeitung löscht die Telekom personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht.

Die Datensicherung ermöglicht es, versehentlich gelöschten Daten innerhalb von 30 Tagen wiederherzustellen. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht. In der Regel erfolgt eine Löschung mit Ablauf von 30 Tagen.

Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte:

Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO) über die beim Verantwortlichen gespeicherten personenbezogenen Daten,

Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO) oder Löschung (Artikel 17 DSGVO) oder auf Einschränkung (Artikel 18 DSGVO) der Verarbeitung der personenbezogenen Daten,

Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO) gegen die automatisierte Verarbeitung oder Profiling der personenbezogenen Daten,

Recht auf Übertragung (Artikel 20 DSGVO) der personenbezogenen Daten, die die betroffene Person dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, dies betrifft nur Daten die auf Basis einer Einwilligung oder Vertragserfüllung erhoben wurden,

Recht auf Widerruf (Artikel 7 DSGVO) der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die personenbezogenen Daten.

Beschwerderecht

Die betroffenen Personen haben das Recht, sich gemäß Artikel 77 Abs. 1 DSGVO bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständig ist:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel